Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:

		m. Bringerlohn
Für das Jahr	12 M. —	13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr	7 „ 50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr	4 „ 50	5 „ 50 „
„ einen Monat	2 „ 20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

24. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

№ 29. **Mittwoch den 29. Januar** **1890.**

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

Die Redaction.

41. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Festmarsch . . . . . *Hentschel.*
2. Ouverture zu „Ein Abenteuer Händel's“ . *Reinecke.*
3. Walzer aus „Aennchen von Tharau“ . . *H. Hofmann.*
4. Arie aus „Titus“ . . . . . *Mozart.*
   Oboe-Solo: Herr Mühlfeld.
   Clarinette-Solo: Herr Seidel.
5. Ouverture zu „Ein Sommernachtstraum“ . *Thomas.*
6. Pappacoda-Polka . . . . . *Joh. Strauss.*
7. Cantilene für Violine . . . . . *A. v. Glaesz.*
   Herr Concertmeister Nowak.
8. Fantasie aus „Lohengrin“ . . . . . *Wagner.*



Mittwoch den 29. Januar, Abends 8 Uhr,

CARNEVALS-CONCERT

der **Capelle des Füs.-Regim. von Gersdorff No. 80**
unter Leitung des Kgl. Musikdirectors Herrn **F. W. Münch.**

PROGRAMM.

1. Narrhalla-Marsch . . . . . Zulehner.
2. Ouverture zu „Prinz Carneval“ . . . . . Nicodemus Blasius.
3. Carneval hoch! Potpourri . . . . . Münch.
4. Die Sprudler, Walzer . . . . . Kéler-Béla.
5. Das is'n Weaner sein Schan, Marsch . . . . . Schild.
6. Der Teufel ist los! Grosses närrisches Quodlibet . J. V. Hamm.
7. Ein gedämpftes Trompeten-Ragout mit Posaunenbeilage, Humoreske . . . . . A. Böttge.
8. Narrengalop . . . . . Gungl.
9. Musikantenstrike . . . . . Fahrbach.

Eintritt gegen Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sowie Tageskarten à 1 Mark.
Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Wiesbaden, 29. Januar. Das heute Abend 8 Uhr im Curhaus stattfindende Carnevals-Concert wird die Capelle des Füs.-Regmts. von Gersdorff No. 80 ausführen. Das Programm verspricht einen sehr amüsanten Abend. Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen. Besonderes Entrée wird nicht erhoben.

— Freitag dieser Woche findet im Curhause einer der so beliebten Quartett-Abende statt.

— Als Rednerin der vierten Curhaus-Cyklus-Vorlesung am kommenden Montag werden wir Frau Auguste von Wilbrandt-Baudius begrüssen.

— In dem am 7. Februar stattfindenden Curhaus-Cyklus-Concerte wird keine Geringere als Frau Pauline Lucca mitwirken. Ferner werden wir den gefeierten schwedischen Tenoristen Herrn Filip Forstén darin hören.

Grosse Berliner Pferdebahn 4 pCt. Prioritäten, II. Ausgabe. Die nächste Ziehung findet Ende Januar statt. Gegen den Coursverlust von ca. 2¾ pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus **Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13,** die Versicherung für eine Prämie von 11 Pfg. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
27. Jan. 10 Uhr Abends	751,8	+ 5,8	75 %
28. „ 8 „ Morgens	752,9	+ 2,8	86 „
1 „ Mittags	751,6	+ 3,3	87 „

27. Januar. Niedrigste Temperatur + 5,8, höchste + 10,3, mittlere + 8,2.

Allgemeines vom 28. Januar. Gestern Mittag bedeckt, anhaltender Regen und lebhafter West; heute Morgen bedeckt, Regen, still, etwas kühler. **Maier.**

Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses

auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

8928 ***M. Grünwald.***

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

8943 ***Philipp Ditt.***

Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
desgleichen **Kaffee, Thee** und **Chocolade**
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und **Pilsener Bier** aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 28. Januar 1890.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.

Sparwasser, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Schüler, Hr. Kfm.,	Berlin
Müller, Hr. Kfm.,	Karlsruhe
Dienst, Hr. Kfm.,	Berlin
Friedmann, Hr. Kfm.,	Berlin
Jacoby, Hr. Kfm.,	Berlin
Herz, Hr. Kfm.,	Berlin
Grundt, Hr. Kfm.,	Berlin
Arms, Hr. Kfm.,	Düsseldorf
Wittkopf, Hr. Kfm.,	Leipzig

Cölnischer Hof.

Groos, Hr. Oberstabsarzt Dr.,	Düsseldorf

Einhorn.

Bloch, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Denk, Hr. Kfm.,	Stuttgart
Kope, Hr. Kfm.,	Stuttgart
Mayer, Hr. Kfm.,	Thüngen
Rauch, Hr. Kfm.,	Ulm
Knoller, Hr. Kfm.,	Crefeld
Richartz, Hr. Kfm.,	Cöln
Wimpfler, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Kunze, Hr. Kfm.,	Dresden
Römer, Hr. Kfm.,	Leipzig

Goldenes Kreuz.

Nabel, Hr. m. Fr.,	Leipzig

Eisenbahn-Hotel.

Sproesser, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Würzburger, Hr. Kfm.,	Aschaffenburg

Zum Erbprinz.

Faust, Hr.,	Frankfurt
Wenner, Hr.,	Goddelau
Mayer, Hr. Kfm.,	Mannheim

Grüner Wald.

Heizmann, Hr. Hotelbes. m. Fr.,	Schwalbach
Preisel, Hr. Kfm.,	Eltville
Schmoele, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Werthauer, Hr. Kfm.,	Bielefeld

Hotel du Nord.

Stiermer, Hr. m. Fr.,	Coblenz

Nonnenhof.

Teygmann, Hr. Kfm.,	Leipzig
Nockher, Hr. Kfm.,	Cöln
Hegelmann, Hr. Kfm.,	Cöln
Hollmann, Hr. Kfm.,	Barmen
Arndt, Hr. Kfm.,	Cöln

Hotel St. Petersburg.

Pierre de Nottbeck, Hr. m. Fr.,	Finnland
Ottmar, Frl.,	Hamburg

Pfälzer Hof.

Christ, Hr. Bürgermeister,	Nastätten
Schneider, Hr. Kfm.,	St. Johann
Schöffo, Hr. Rent.,	Strouenberg
Wagner, Hr.,	Alzey
Schäfer, Frl.,	Holzhausen
Behrens, Frl.,	Brehber

Rhein-Hotel & Dépendance

Menz, Hr. Reg.-Rath,	Cöln
v. Swoboda, Hr. Rent. m. Fr.,	Pest

Schützenhof.

Habicht, Hr. Kfm.,	Lauscha

Weisser Schwan.

von Gemmingen, Freifrau,	Bessenbach

Tannhäuser.

Hans, Hr. Kfm.,	Augsburg
Mauer, Hr. Kfm.,	Düsseldorf
Schütz, Hr. Kfm.,	Frankfurt
Thon, Hr.,	Mainz
Korn, Hr. Fabrikbes.,	Heppenheim
Friedberger, Hr. Fabrikbes.,	Mannheim

Taunus-Hotel.

Lotz, Hr. Kfm.,	Coburg
Kny, Hr. Gutsbes.,	Cöln
Dähne, Hr. Mühlenbes.,	Cöln
Wynne, Hr. Rent.,	Niederfischbach
Pfiffinghofen, Hr. m. Fr.,	Schweinfurt
Warenthal, Hr. m. Fam.,	Hamburg

Hotel Vogel.

Ebert, Hr. Tel.-Inspector,	Frankfurt
Vier, Hr. Tel.-Secretär,	Frankfurt
Preis, Hr. Fabrikbes.,	Erfurtsbausen
Fülberth, Hr. Gutsbes.,	Utphe

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisisana.

von Kaufmann, Hr. m. Fr.,	Weimar
Leahy, Hr. m. Fr.,	England
Fuchs, Frl.,	Danzig

Armen-Augenheilanstalt.

Aeller, Mathias,	Leibersbach
Becker, Anna,	Biebrich
Edelmayer, Karl,	Reihen
Fischer, Karoline,	Wallau
Harth, Elisabeth,	Niedersaulheim
Herrmann, Elisabeth,	Hahnstätten
Kilian, Anna,	Biebrich
Klein, Elisabeth,	Fachingen
Meckel, Susanne,	Geisenheim
Schneider, Wilhelmine,	Mainz
Stelz, Jacob,	Seesbach
Weber, Margaretha,	Niedersaulheim





3. Grosser Maskenball

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 1. Februar 1890.

Zwei Orchester.

Ball-Leitung: Herr **O. Dornewass.**



Der Ball beginnt um **8 Uhr,** die Säle werden nicht vor **7 Uhr** geöffnet. Dieselben stehen sämmtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der **Tageskasse** im Hauptportale bis **Samstag Nachmittag 5 Uhr** gegen **Abstempelung** derselben **besondere Ballkarten** zum **ermässigten** Preise von **2 Mark.**

Die **Gallerien** bleiben **geschlossen.**

Karten-Verkauf ab Donnerstag den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr.

☛ Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle **ausnahmslos nur** in entsprechendem **Maskencostüme** oder **Ballanzuge** (Herren: Frack und weisse Binde) mit **carnevalistischem Abzeichen** gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Gegründet 1869.

Friedrich Bickel

8956 **34 Wilhelmstrasse 34**

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: **Hemden** nach Mafs und Muster.

N. Herz & Söhne

Juwelen 8929

Antiquitäten — Kunstgegenstände

Wiesbaden Wilhelmstrasse 42a, Ecke Burgstrasse.

Baden-Baden Lichtenthaler Allee No. 2



Freitag den 31. Januar, Abends 8 Uhr:

III. Quartett-Soirée.

Ausführende:

I. Violine: Herr Concertmeister **Nowak.**
II. „ Herr **Schäfer.**
Viola: Herr **Sadony.**
Violoncell: Herr **Eichhorn.**

PROGRAMM.

1. **Quartett in D-moll** (Peters-Ausgabe No. 13) . . . . Haydn.
2. a) „**Erklärung**", fünfter Satz aus der cyklischen Tondichtung „Die schöne Müllerin" (Quartett op. 192) J. Raff.
   b) **Scherzo** aus dem Es-dur-Quartett . . . . . Cherubini.
3. **Quartett in A-dur,** op. 18 No. 5 . . . . . Beethoven.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 1 Mark; nichtnummerirter Platz: 50 Pfg.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

☛ **Bei Beginn der Soirée werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.**

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Dresden. 8936

Family-Pension Reitbahnstrasse 23 II.
Central situation. Moderate terms.

Mr. Grünewald

Doctor of Dental medicine
Boston Harvard University.
Hours from 9 A. M. — 1 P. M.
8934 & 2 P. M. — 4 P. M.
Wiesbaden, 5 Friedrichstrasse.

Immobilien-Agentur
I. Cl. **House-Agency.**
Nachweisung v. möbl. Villen, Wohnungen &c.
Furnished country-houses & apartments.
Kaufvermittelung von Immobilien jeder Art.
Reelle Bedienung.
8961 ***J. Meier,*** Taunusstrasse 29.

Pension Internationale 8988
Villa Mainzerstrasse 8.

Lessons in **Flower-Painting** &c.
Moritzstr. 23 II. ***Jenny Rochlitz,***
Pupil of M. Ludolff-Berlin. 8984

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Curhause. Bäder im Hause.
8957

Fremden-Pension (1. Ranges)
Luisenstrasse 12, Belle Etage.
Elegant möblirte Wohnung auch **einzelne Zimmer** mit und ohne **Pension** zu vermiethen. 8965

Taunusstrasse 45 möbl. Zimmer zu verm. 8987

Spanisch,
Italienisch, Portugiesisch.
Unterrichtssprache:
Deutsch, Englisch, Französisch &c.
Auskunft erteilen die hiesigen Buchhandlungen. 8992

Königliche Schauspiele.

Mittwoch den 29. Januar 1890.
17. Vorstellung.
(72. Vorstellung im Abonnement.)

Die weisse Dame.
Komische Oper in 3 Akten von A. Boieldieu.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.